

Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. L. Kretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Bekanntmachungen.

Von den unterzeichneten Commissarien ist die Verfügung getroffen worden, daß den 13ten und 14ten August dieses Jahres das Strumpfwirkerquartal der hiesigen Innung in der Waage abgehalten werden solle, daß, außer dem Obermeister (sammt Handwerkschreiber und Jungmeister) bloß die 50 erwählten Repräsentanten der 15. regulativmäßigen Bezirke, und die dormaligen 5 Landvormeister (welche für jetzt allein im Stande sind, die erforderlichen Nachweisungen zu ertheilen) zugezogen werden, und bloß wenn Einer oder der Andere der Repräsentanten durch Krankheit oder sonst am Erscheinen behindert seyn sollte, für ihn der nächste Stellvertreter seines Bezirks einzuberufen ist, daher die Gesamtzahl der dabei anwesenden Repräsentanten und Stellvertreter die Zahl von Fünfzig nicht überschreiten darf;

daß aber, Tages darauf,

den 15ten August d. J.,

durch den Obermeister und die Repräsentanten (ohne Beziehung der zeitlichen 5 Landvormeister) die Wahlen der 14 Vormeister der Bezirke und ihrer Stellvertreter, so wie nach Befinden eines 2ten Obermeisters an die Stelle des verstorbenen Obermeisters Viertel vorgenommen werden sollen.

Nach dessen Erfolge wird ein anderweiter Termin zu den durch hohe Verordnung vom 14. Novbr. 1837 nachgelassenen

Verhandlungen über das Regulativ von uns festgesetzt werden, als weshalb überall wir an die hiesige Strumpfwirker-Innung bereits die erforderliche Verfügung erlassen haben.

Chemnitz, den 25. July 1838.

Die verordneten Commissarien.

E. v. Polenz.

Rosencranz.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

Wehner, Bürgermstr.

No. 55.

Die unter dem hiesigen Rathhause und Polizeigebäude befindlichen Kellerräume sind jetzt mit Eingängen von der Seite der Klostergasse sowohl als der Jacobikirche versehen und so weit hergestellt worden, daß sie der bereits früher bekannt gemachten Absicht gemäß im Ganzen oder Einzelnen vermiethet werden können.

Diejenigen, welche auf diese Kellerräume reflectiren, haben sich

den 10ten August d. J.

Vormittags 10 Uhr in hiesiger Rathsstube einzufinden und ihre Gebote zu eröffnen.

Bemerkt wird dabei zugleich, daß die Ansicht jener Räume auf Anmelden gestattet ist und daß die Miethbedingungen im Bietungstermine selbst werden bekannt gemacht werden.

Chemnitz, den 26sten July 1838.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

Wehner, Bürgermeister.